

	Lager im Bauwesen Bewehrte Elastomerlager Teil 140: Baustoffe, Anforderungen, Prüfungen und Überwachung; Änderung A1	DIN 4141-140/A1
ICS 91.010.30	Struktural bearings — Laminated elastomeric bearings — Part 140: Building materials, requirements, testing and inspection; Amendment A1 Appareils d'appui pour ouvrages d'art — Appuis en élastomère fretté — Partie 140: Matériaux de construction, exigences, essais et contrôle; Amendement A1	Änderungen von DIN 4141-140:1991-01 Fortsetzung Seite 2 bis 6 Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Beginn der Gültigkeit

Diese Norm gilt ab 1. Mai 2003.

Vorwort

Diese Änderung A1 enthält Änderungen und Ergänzungen, die sich bei der Anwendung als notwendig herausgestellt haben und solche, die sich aus der Änderung A1 zu DIN 4141-14 ergeben. Die Änderung A1 wurde im Arbeitsausschuss 00.91.00 des NABau erarbeitet.

Änderungen

- Die Werkstoffauswahl wird geändert;
- es werden Toleranzzonen angegeben;
- die Eigen- und Fremdüberwachung werden neu geregelt.

Änderungen im Normtext

- Abschnitt 2

Abschnitt 2.2 wird ersetzt durch:

„Für die Bewehrungseinlagen (Stahlbleche) ist Stahl S355 oder gleichwertig zu verwenden. Die Bruchdehnung $\vartheta_{10} \geq 18 \%$ ist in beiden Walzrichtungen zu gewährleisten.

Bei Ankerplatten, Außenplatten u. Ä. gelten die Festlegungen von DIN V 4141-13.“

- Abschnitt 3

Die letzte Zeile der Tabelle 2 wird wie folgt geändert:

Eigenschaft	Anforderungen an das Elastomer aus		Prüfung nach Abschnitt
	Prüfplatten	Lagern	
Maximal zulässige Härte nach Kälteeinwirkung 7 d/–10 °C 24 h/–25 °C	90 Shore A		4.1.12

- Abschnitt 3.2 wird wie folgt ergänzt:

„Für Lager, die zum Einbau zwischen Lagerplatten bestimmt sind, werden erhöhte Anforderungen an die Parallelitäts- und Ebenheitstoleranz der an der Lagerplatte anliegenden Fläche des bewehrten Elastomerlagers und an deren Dickentoleranz nach Tabelle 7 gestellt. Für die an einer Ankerplatte oder an einem Gleitteil anliegende Fläche des bewehrten Elastomerlagers sind die Werte der Ebenheitstoleranz bei Lagerdicken > 50 mm zu halbieren.